

echo

Das Mitgliedermagazin der
Wohnungsbau-Genossenschaft
"Erfurt" eG



Weihnachtlich

Alle Jahre wieder:

Brandschutz zur Weihnachtszeit Seite 7

Partnerschaftlich

Neue Partner im GäWo-Ring Seite 14/15

Mehrwert

Serviceheft der WBG Erfurt 2019 beiliegend





4

Was ist ein
Thermostatventil?



12

Ausbildung bei der
WBG "Erfurt" eG



24

Neues von
Ihrem Regionalverbund

Info/Ratgeber

Was ist ein Thermostatventil? 4
 Die Straßenverkehrsordnung
 ist keine Auslegungssache 5
 Wie war das doch gleich?
 Wieviele Genossenschaftsanteile
 besitze ich? 6
 Rauchwarnmelder –
 Vermeidung von Fehlalarmen 6
 Alle Jahre wieder: Brandschutz
 zur Weihnachtszeit 7
 Neues Serviceheft im Briefkasten ... 8
 Schließzeit der Geschäftsstelle 8
 WBG-Erfurt-Baureport 10/11
 Neue Preise für WBG-
 Gästewohnungen 14

Leben

Ausbildung bei der
 WBG "Erfurt" eG 12
 Wünsche und ihre Erfüllung 13
 Herzlich Willkommen 17
 Nachbarschaftstreff und
 Spatzennest 18/19
 Einladung zur Besichtigung
 der Gedenk- und Bildungsstätte
 Andreasstraße 20
 Kleiner Dank 21
 Das Glück im Spiel: Tagesfahrt
 nach Ostthüringen 22
 BusErlebnis 23

Partner/Lifestyle

Tipps der Verbraucherzentrale:
 Schenken und Schmücken 9
 Neue Gästewohnungs-Broschüre
 erschienen 14
 Neue Partner im GäWo-Ring 15
 Talente trainieren im DHB-
 Stützpunkt 15
 Wurde Ihnen schon mal das
 Fahrrad gestohlen? 16
 Bastel- und Back-Tipp 21
 Regionalverbund 24

IMPRESSUM

Herausgeber:

Vorstand der Wohnungsbau-
 Genossenschaft "Erfurt" eG
 Johannesstraße 59, 99084 Erfurt
 Telefon 03 61 / 74 72 0, Fax: 03 61 / 74 72 105
 www.wbg-erfurt.de, info@wbg-erfurt.de

Redaktion:

Uwe Walzog (WBG Erfurt),
 WA Kleine Arche GmbH

Redaktionsanschrift:

Wohnungsbau-Genossenschaft "Erfurt" eG,
 Redaktion „echo“,
 Johannesstraße 59, 99084 Erfurt,
 echo@wbg-erfurt.de

Layout:

Werbeagentur Kleine Arche GmbH,
 www.kleinearche.de

Titelbild:

Shutterstock

Bilder:

WBG Erfurt, WA Kleine Arche GmbH,
 weitere siehe Einzelnachweise

Druck:

Druckhaus Gera GmbH

Auflage:

8.500 Stück

Redaktionsschluss:

3. Dezember 2018



DIE  **WIR LEBEN KULTUR-ERBE!**
 GENOSSENSCHAFTEN
... für Ihre Region



Mehr Informationen
 unter www.wbg-erfurt.de



Liebe Mitglieder, Mieter und Freunde der WbG "Erfurt" eG,

in wenigen Tagen endet das Jahr 2018. Sie befinden sich mitten in der Adventszeit, bereiten das Weihnachtsfest vor und genießen mehr oder weniger die stillen Stunden zum Jahresende.

Man kann sich trefflich darüber streiten, ob nun der große Weihnachtsbaum auf unserem Erfurter Weihnachtsmarkt nicht die Qualität der Vorjahre hat und eher als Opfer des dünnen und trockenen Sommers anzusehen ist oder man erfreut sich eben an dem Lichterglanz und stimmt sich so auf das nahende Fest ein.

Lassen Sie mich kurz Rückschau auf das zu Ende gehende Geschäftsjahr halten. Das Wohnhaus in der Mainzer Straße ist baulich in Angriff genommen. Der Bereich „Technik“ hat mit dem beauftragten Planungsbüro die Firmen gebunden, die Baumaßnahmen werden hoffentlich planmäßig ablaufen mit dem Ziel, das Wohnhochhaus spätestens im Jahr 2021 wieder in die Vermietung zurückzuführen. Neben dem Bereich „Technik“ gilt der Dank auch dem Bereich „Finanzen“, die die Finanzierung für diese Baumaßnahme sichern konnten, denn es ist langjähriges Prinzip unserer Genossenschaft, so eine große Baumaßnahme nur zu stemmen, wenn auch die finanziellen Rahmenbedingungen passend sind.

Wir leisten damit einen wichtigen Beitrag, nicht nur für unsere älteren Mitglieder und Mieter, sondern in den oberen Etagen auch für Familien und für neue Mitglieder unserer Genossenschaft.

Was hat uns im Jahr 2018 noch bewegt?

Aufsichtsrat und Vorstand haben sich mit dem Wort und Begriffsungetüm „Datenschutzgrundverordnung“ eingehend beschäftigt und die notwendigen Beschlüsse hierzu gefasst. Ohne Sie als unsere Mieter mit seitenweise Papierbelehrungen oder Aufforderungen zum Datenschutz Erklärungen abzugeben, zu behelligen. Dennoch können wir einschätzen, Ihre Daten sind bei uns sicher. Wir haben einen Datenschutzbeauftragten bestellt und kontrollieren regelmäßig die Datensicherheit unserer Systeme, somit haben Sie sicherlich bemerkt, dass wir versucht haben, Sie so wenig wie möglich mit diesen ausufernden Datenschutzvorgängen zu beschäftigen.

Aufsichtsrat, Vorstand und unser ganzes Mitarbeiterteam wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein schönes ruhiges Weihnachtsfest. Genießen Sie die Zeit, tun Sie sich etwas Gutes und vergessen dabei auch Ihre Nachbarn nicht. Kommen Sie gesund und erholt ins neue Jahr 2019.

Ihr Aufsichtsratsvorsitzender
Rechtsanwalt Michael Hiemann



www.serviceagentur-demografie.de/thueringer-zukunftspreis/thueringer-zukunftspreis-2018



Thüringer Zukunftspreis für Projekt „Treffpunkt Vielfalt – PikoPark“

Im Oktober 2018 hat sich unsere Genossenschaft am ausgelobten Wettbewerb des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft um den Thüringer Zukunftspreis 2018 mit dem Projekt „Treffpunkt Vielfalt – PikoPark“, welches die biologische Vielfalt in Wohnquartieren, Naturerfahrung und die Erholung vor der Haustür fördert, beteiligt. Über das Entstehen des PikoParkes vor dem Haus Sofioter Straße 1–3 berichteten wir in fast jeder echo-Ausgabe. 30 Bewerber hatten sich um den Thüringer Zukunftspreis beworben. Am 22. November 2018 wurde im Rathaus Erfurt zum vierten mal der Thüringer Zukunftspreis an herausragende Projekte, Ideen und Konzepte zur Gestaltung des demografischen Wandels im Freistaat Thüringen verliehen. Wir können Ihnen heute mit Stolz berichten, dass wir mit unserem Projekt unter die „TOP 12“ gekommen sind. An dieser Stelle geht unser Dank an alle am Projekt beteiligten Mieter, Bewohner und Projektpartner.

Was ist ein Thermostatventil? Und warum stehen da nur Zahlen drauf?

Ein Thermostatventil ist ein mechanischer Temperaturregler zur Raumtemperaturregelung.

In Abhängigkeit zur Umgebungstemperatur wird die Temperatur über einen niedrigeren oder höheren Durchfluss von Heizwasser im Raum konstant gehalten. D.h., der Heizkörper füllt sich mal mit mehr oder mal mit weniger Wasser und gibt danach die Wärme an die Raumluft ab.

Das Herzstück eines Thermostatventils ist im Inneren ein Temperaturfühler, welcher sich je nach Raumlufttemperatur ausdehnt. Mit dessen Hilfe wird das Öffnen und Schließen des Ventils gesteuert. Der Drehgriff an der Heizung regelt den Zufluss von heißem Wasser. Je nach Einstellung und Raumtemperatur stoppt er den Zufluss.

Verringert sich die Temperatur im Raum, zieht sich der Temperaturfühler zusammen und über eine Rückstellfeder wird das Ventil geöffnet. Dieser Vorgang wiederholt sich ständig, so dass mal mehr oder mal weniger Heizwasser in den Heizkörper fließt. Dadurch kommt es zu einer Aufrechterhaltung der gewünschten Raumtemperatur.

Ein Thermostatventil besitzt eine Temperaturskala, meist fünfstufig.

Dreht man den Thermostatkopf nach rechts, wird das Ventil näher an das Ventilgehäuse gedrückt. Dadurch wird der Durchfluss an Heizwasser verringert und die Raumtemperatur sinkt. Dreht man den Kopf nach links, wird der Durchfluss an Heizwasser vergrößert und die Temperatur steigt.

Auf Stufe 1 liegt eine Temperatur von ca. 12 Grad an, mit Stufe 2 erreicht man ca. 16 Grad, bei Stufe 3 wird der Raum auf ca. 20 Grad beheizt und bei Stufe 4 auf ca. 24 Grad.

Diese Werte sind natürlich auch von weiteren Faktoren abhängig, z.B. der Position des Heizkörpers im Raum, vom allgemeinen Heizverhalten oder Möbeln sowie langen Vorhängen, welche sich vor einem Heizkörper befinden. Der Thermostatkopf sollte immer frei und zugänglich sein, damit er optimal arbeiten kann.

Zusätzlich muss man beachten, dass ein Thermostatventil nicht ständig betätigt werden kann, um die Temperatur zu ändern. Es kann auch mehrere Stunden dauern bis der Raum die gewünschte Temperatur hat, da auch die ausgekühlten Möbel wieder aufgewärmt werden müssen, um ein behagliches Raumklima zu schaffen.

Bei kalten Außentemperaturen sollte nach Möglichkeit auf niedriger Stufe durchgeheizt werden. Wichtig ist, dass die Zimmertüren immer geschlossen gehalten werden.



Foto: Shutterstock

Der Drehgriff an der Heizung regelt den Zufluss von heißem Wasser. Je nach Einstellung und Raumtemperatur stoppt er den Zufluss.

Bereich Bautechnik

Die Straßenverkehrsordnung ist keine Auslegungssache



Leider erreichen uns vermehrt Eingaben besorgter Mieter, dass das sog. „Wilde Parken“ in unseren Wohngebieten immer mehr zur alltäglichen Gepflogenheit mutiert. Dieser Umstand

beschäftigt uns, insbesondere hinsichtlich der daraus erwachsenden Gefahren.

Kaum jemand bedenkt beim Abstellen seines Fahrzeuges am Straßenrand oder im Kurvenbereich, dass selbiger freizuhalten ist, um im Notfall Rettungswagen oder Feuerwehr freie Fahrt zu gewähren. Folglich stellt jeder Falschparker seine eigenen Bedürfnisse über das Wohl aller anderen Bewohner. Dieser Umstand ist nicht hinnehmbar!

Die Wohnungsbau-Genossenschaft „Erfurt“ eG hat sich entschieden, die Durchsetzung der Interessen der Gemeinschaft durch die Beauftragung einer Sicherheitsfachfirma zu unterstützen. So wird die Firma CONDOR zukünftig die Bestreifung unserer Wohngebiete routinemäßig übernehmen.

Wir empfehlen allen Bewohnern, sich mit den Verkehrsschildern in ihrem Wohngebiet zu beschäftigen. Nicht jedem ist zum Beispiel bewusst, dass man im „Verkehrsberuhigten Bereich/ Spielstraße“ ausschließlich in gekennzeichneten Flächen parken darf. Wer dies zukünftig trotzdem machen möchte, zahlt dafür 10 – 20 € an die Bußgeldstelle.

Übrigens: Auf dem Gehweg zu parken kostet sogar 20 – 30 €.

Besonders schwerwiegende Parksünder werden kostenpflichtig abgeschleppt!

Es gibt immer die Möglichkeit, einen Ausweichparkplatz zu finden! Ein Fußmarsch ist dann nicht unbedingt ausgeschlossen, stellt hinsichtlich der vorbenannten Gefahr jedoch immer „das kleinere Übel“ dar.

Bereich Bestandsverwaltung

DURCHFÜHRUNG DER HAUSREINIGUNG

Zustimmungserklärung

Absender:

Vorname, Name

Straße | PLZ | Ort

Rücksendung an:

Wohnungsbau-Genossenschaft „Erfurt“ eG
Johannesstraße 59, 99084 Erfurt

Betreff: Hausreinigung („Kleine/Große Hausordnung“)

Hiermit stimme ich der generellen Durchführung der Hausreinigung (sog. „Kleine/Große Hausordnung“) durch den Vermieter oder einen von ihm zu beauftragenden Dritten (Drittfirma) zu. Die hierdurch entstehenden Kosten der Hausreinigung sollen als umlagefähiger Posten, im Sinne des § 556 a Abs. 1 S. 1 BGB, im Rahmen der jährlichen Umlagenabrechnung endabgerechnet werden.

Erfurt, den

Unterschrift



In den vergangenen echo-Ausgaben informierten wir über die Möglichkeit der Übernahme der kleinen und großen Hausordnung durch eine Firma. Zahlreiche Mieter entschieden sich bereits für die Übergabe dieser Leistungen an eine Fachfirma, neue Verträge wurden in den vergangenen Monaten geschlossen.

Den Mietern, welche uns bereits die Zustimmungserklärung zurückgesandt haben, möchten wir mitteilen, dass wir diese Zustimmungserklärungen sammeln. Sobald wir für einen Hauseingang mehr als die Hälfte vorliegen haben, werden wir entsprechende Angebote einholen, und Ihnen und allen anderen Hausbewohnern ein konkretisiertes Angebot zur Durchführung der Hausreinigung unterbreiten. Vielleicht nehmen auch Sie diesen Artikel zum Anlass und senden uns die Zustimmungserklärung zurück.

Bereich Bestandsverwaltung



Foto: Shutterstock

Wie war das doch gleich?

Wieviele Genossenschaftsanteile besitze ich?

Wie hoch sind meine Genossenschaftsanteile bzw. mein Geschäftsguthaben?

Im täglichen Leben und Wohnen beschäftigt dies uns weniger. Oftmals ist der Beitritt als Mitglied lange her oder die Unterlagen sind gut beiseitegelegt.

Doch aus den verschiedensten Gründen, sei es eine Änderung der Lebensumstände oder einfach, weil wir gerade unsere persönlichen Dinge ordnen, stellen sich diese Fragen.

Langes Grübeln ist nicht erforderlich.

Mieten Sie eine Wohnung in der Genossenschaft, dann sind Sie auch Mitglied und haben dementsprechend Genossenschaftsanteile eingezahlt.

Wie viele Anteile sie besitzen und wie hoch ihr Geschäftsguthaben ist, diese Auskunft erteilt Ihnen jederzeit unsere Mitgliederverwaltung, Frau Schiel, zu erreichen über Telefon 0361/74 72 341. Sie können dies auch persönlich, schriftlich, telefonisch oder per E-Mail an susanne.schiel@wbg-erfurt.de erfragen.

Ihr aktueller Stand wird Ihnen dann schriftlich mitgeteilt.

Beachten Sie, dass diese Auskunft aus Datenschutzgründen in jedem Fall in Briefform an Ihre persönliche Anschrift erfolgt.

Bereich Bestandsverwaltung

Rauchwarnmelder – Vermeidung von Fehlalarmen

Was Hausbewohner manchmal irritiert: Ab und zu schlägt ein Rauchmelder Alarm, obwohl es nicht brennt. Meist handelt es sich um sogenannte Täuschungsalarne. Der Rauchmelder arbeitet dann zwar korrekt, nur reagiert er eben nicht auf Brandrauch, sondern auf andere Fremdkörper in der Luft wie etwa Staub oder Wasserdampf.

Küchen- und Badtüren schließen

Solche Täuschungsalarne lassen sich einfach vermeiden, wenn man ein paar Regeln beachtet. Wir empfehlen, während des Kochens die Küchentür geschlossen zu halten, weil der Qualm sonst in den Flur zieht und dort Alarm auslösen kann. Das Gleiche gilt für Wasserdampf aus dem Bad.

Während einer Renovierung sollte man Rauchmelder vor Verschmutzungen schützen, indem man sie von der Decke entfernt oder abdeckt. Nach der Renovierung müssen die Geräte sofort wieder befestigt oder freigelegt werden.

Raucher und Rauchmelder

Von sogenannten Täuschungsalarne bei Rauchmeldern können auch Raucher betroffen sein. Wer ab und zu eine Zigarette raucht, kann das in der Regel auch weiterhin tun. Häufig piepen Rauchmelder erst bei Kettenrauchern oder wenn mehrere Personen im gleichen Raum rauchen - das hängt davon ab, wie groß der Raum ist und wie oft er gelüftet wird.

Richtig reagieren und Fehlalarmen vorbeugen

Wenn der Rauchmelder Alarm schlägt, lautet die oberste Regel: zuerst kontrollieren, ob es brennt. Ist die Warnung unbegründet, kann man die meisten Melder mit Hilfe einer Alarm-Stopp-Taste stumm schalten. Das ist in der Regel die große Taste in der Mitte des Gerätes, die etwa mit einem Besenstiel erreichbar ist. Ein stumm geschalteter Rauchmelder setzt sich nach wenigen Minuten wieder in den Normalzustand zurück – diese Zeit sollte

man nutzen, um gründlich zu lüften oder den Rauchmelder mit einem feuchten Tuch zu reinigen.

Eigentümer und Vermieter können Fehlalarmen vorbeugen, indem sie die Geräte einmal jährlich von Profis überprüfen lassen. Die Anwendungsnorm für Rauchmelder, DIN 14676, schreibt eine solche jährliche Funktionsprüfung vor.

Rauchwarnmelder mit Ferninspektion könnten sogar überprüft werden, ohne dass jemand die Wohnung betreten muss. Bei den in den Wohnungen der Wohnungsbau-Genossenschaft "Erfurt" eG installierten Rauchwarnmeldern handelt es sich um Funk-Rauchwarnmelder, sodass hier eine Ferninspektion erfolgt.

Falls es doch einmal zu Fehlalarmen kommt, deren Ursache nicht erkannt werden kann, ist immer die Fa. Techem über die Service-Hotline 0180/2001264 zu informieren, um die Funktionstüchtigkeit innerhalb von 48 Stunden nach Erstkontaktaufnahme wiederherzustellen.

Bereich Bautechnik



Foto: Shutterstock

Alle Jahre wieder: Brandschutz zur Weihnachtszeit

Auch, wenn es das Wetter in diesem Jahr besonders gut mit uns meint und der Gedanke an Weihnachten noch nicht so recht aufkommen will, ist es wieder soweit, Weihnachten naht mit großen Schritten.

Durch den Einbau der Rauchwarnmelder werden wir als Bewohner rechtzeitig vor Bränden gewarnt. Sie erhöhen die Sicherheit im eigenen Zuhause im Fall des Falles. Besser ist es jedoch, durch eigenes umsichtiges Verhalten gar keine Gefahren hervorzurufen.

Besonders hoch ist die Brandgefahr bei der Benutzung von offenem Licht und Feuer. Gerade in der Weihnachtszeit bringt das Abbrennen von Kerzen eine erhöhte Brandgefahr.

Durch Beachten einiger Vorkehrungen ist eine sichere und dennoch stimmungsvolle Advents- und Weihnachtszeit garantiert:

- Kerzen immer auf nicht brennbare Unterlagen stellen,
- Kerzen nie ohne Aufsicht brennen lassen,
- Streichhölzer, Feuerzeuge vor Kindern geschützt und sicher aufbewahren.

Eine beliebte Alternative zu echten Kerzen sind LED-Kerzen, die echten Kerzen kaum noch in ihrer Wirkung nachstehen.

Auch das zum Jahreswechsel gehörende Feuerwerk kann trotz Beachtung einiger weniger Verhaltensweisen zum Erlebnis werden.

- Nur in der EU vertriebene, geprüfte und zugelassene Feuerwerkskörper verwenden.

- Feuerwerkskörper nur im Freien abfeuern.
- Windrichtung stets beachten.
- Nie in Richtung von Gebäuden abfeuern.
- Blindgänger nicht ein weiteres Mal zünden.
- Keine Personen mit Feuerwerkskörpern bewerfen.

Unter Beachtung der gegebenen Hinweise wird es sicher auch für die Feuerwehr eine ruhige und einsatzfreie Zeit werden.

In diesem Sinne wünschen wir uns allen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Bereich Sicherheit



Neues Serviceheft im Briefkasten

Wie in den vergangenen Jahren zur Tradition geworden, liegt auch dieser Dezemberausgabe des echo das aktuelle **Serviceheft der WBG "Erfurt" eG** bei.

Es enthält wie immer ein umfangreiches Angebot an Serviceleistungen an unsere Mitglieder. Ansprechpartner mit Zuständigkeiten sind übersichtlich dargestellt.

Sollte das Serviceheft nicht Bestandteil Ihres echo sein, können Sie es sich gern in unserer Geschäftsstelle am Empfang aushändigen lassen.

Zeitgleich mit dieser Ausgabe wird auch das **Vorteilsheft des Regionalverbands** verteilt. Hier sind in gewohnter Weise Rabattpartner der Erfurter Wohnungsgenossenschaften aufgeführt.

echo-Redaktion

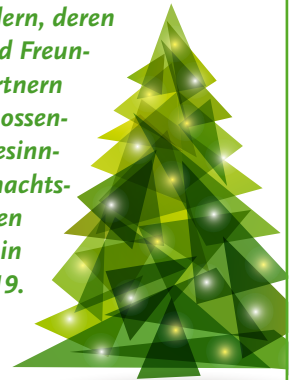


Schließzeit der Geschäftsstelle

Aufgrund der Feiertage bleibt unsere Geschäftsstelle am 27. und 28.12.2018 für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind ab 02.01.2019 wieder für Sie da.

In dringenden Not- und Havariefällen (Heizung, Sanitär und Elektro) wenden Sie sich bitte an unseren Bereitschaftsdienst, die Fa. Weißenborn unter der Telefonnummer 01 80 / 22 52 35 8 (zum Ortstarif) oder den Bereitschaftshausmeister der Fa. Serval, unter der Telefonnummer 01 72 / 79 84 05 2.

Wir wünschen all unseren Mitgliedern, deren Familien und Freunden und Partnern unserer Genossenschaft ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2019.



MIETER WERBEN MIETER



Überzeugen Sie Freunde, Verwandte, Bekannte und Kollegen von den Vorteilen in einer Genossenschaft zu wohnen. Sie erhalten für jedes neu geworbene Genossenschaftsmitglied eine Prämie in Höhe von 100,00 Euro.

So funktioniert 's:

Füllen Sie den Coupon aus und senden ihn innerhalb von **drei Monaten nach Vertragsbeginn** an Jutta Maisel in die Geschäftsstelle. Bei Rückfragen wenden Sie sich unter Tel. 03 61 / 74 72 201 direkt an unsere Mitarbeiterin.

Voraussetzung:

Wenn auf dem Mieterkonto des Geworbenen innerhalb der ersten drei Monate keine Mietrückstände eingetreten sind, wird Ihrem Mieterkonto im vierten Monat die Prämie gutgeschrieben. Die Zahlung der Prämie ist ausgeschlossen, wenn das werbende Mitglied selbst einen Nachmieter für seine Wohnung gewinnt.

Ich,

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

.....
Telefon

.....
Unterschrift

habe Interesse geweckt bei:

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

.....
Telefon

.....
Unterschrift

echo | Nr. 132 | Dezember 2018



Tipps der Verbraucherzentrale Festtage: Schenken und Schmücken

Rund um Advent und Weihnachten hat die Verbraucherzentrale Thüringen Päckchen mit zahlreichen Tipps geschnürt: zu Bäumen, Lichterketten und noch einigem mehr.



Weihnachtsbäume aus ökologischem Anbau

Weihnachtsbäume, die ohne Pestizide und Düngemittel gewachsen sind, kommen der Umwelt zugute. Zu erkennen sind sie zum Beispiel an den Qualitätszeichen der Bio-Verbände „Naturland“ oder „Bioland“ sowie am EU-Biosiegel oder dem FSC-Zertifikat für naturnahe Forstwirtschaft. Vorteilhaft für die Umwelt ist es auch, einen Weihnachtsbaum aus der Region zu kaufen.



Energiesparende Lichterketten

Mit bis zu fünf Euro Stromkosten kann eine herkömmliche Lichterkette zu Buche schlagen, die in der Adventszeit ständig unter Strom steht. Lichterketten

oder Lichterschläuche mit Leuchtdioden (LED) sind in der Anschaffung zwar teurer als solche mit Glühlämpchen, verbrauchen aber nur etwa ein Viertel des Stroms. Außerdem leben die modernen Lampen 100-mal länger als konventionelle Glühlampen. Einen Hinweis auf die Zuverlässigkeit eines Produkts gibt das Prüfsiegel GS (geprüfte Sicherheit). Auch ein VDE-Prüfzeichen oder ein TÜV-Siegel sind gute Auswahlkriterien.

... auch in der Outdoor-Variante

Bei Kälte laufen LED zur Höchstform auf und eignen sich deshalb besonders für die Beleuchtung von Garten, Balkon oder Hausfassade. Allerdings müssen Trafo und Kabel gegen Spritzwasser geschützt sein, sonst droht bei Regen ein Kurzschluss. Entsprechender Weihnachtsschmuck ist mit den Kürzeln IP44, IP54 oder IP64 oder mit einem Symbol (Tropfen im Dreieck) gekennzeichnet. Lichterketten für den Wohnraum sollten nicht im Freien verwendet werden.



Geschenke mit Sinn

Achten Sie bei der Auswahl der Geschenke auf Langlebigkeit, Umweltverträglichkeit und Herkunft. Bei Unterhaltungselektronik sollte zudem der Stromverbrauch nicht außer Acht gelassen

werden. Ein Blick auf das europaweit einheitliche EU-Energielabel zeigt, wie viel Strom das Gerät benötigt. Die höchste Effizienz haben Geräte der Klasse A+++.



Faire Festtage

Wenn fair gehandelter Kaffee, Tee, Säfte oder Schokolade die weihnachtliche Kaffeetafel bereichern, erhalten die Produzenten aus Afrika, Asien oder Südamerika garantierte, Existenz sichernde Mindestpreise für ihre Produkte. Ganz wichtig: diese Produkte werden ohne ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt. Fair gehandelte Produkte machen sich auch gut in einem liebevoll ausgesuchten Präsentkorb.

Die Beratungsstelle der Verbraucherzentrale Thüringen ist am Willy-Brandt-Platz 1 zu finden. Die Öffnungszeiten sowie weitere Informationen finden Sie unter www.vzth.de/erfurt.

Termine für eine Energieberatung können unter Tel. 0800 809 802 400 (kostenfrei) oder unter 0361 3461111 vereinbart werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Verbraucherzentrale Thüringen



Foto: Shutterstock/Guenter Albers

BAUREPORT

Mainzer Straße 22

Am 17. Oktober 2018 wurde mit dem Einrichten der Baustelle (Bauzaun, Gerüstbau und Baustraße) die Baumaßnahme offiziell begonnen. Seit dem 29. Oktober 2018 laufen die Entkernungs- und Abbrucharbeiten. Für die Umbauten der Türöffnungen innerhalb des Gebäudes folgen in absehbarer Zeit die Betonschneidarbeiten und der Stahlbau. Sukzessive werden dann immer mehr Rohbau- und Ausbaugewerke in das Baugeschehen einsteigen.

Ab Mitte des nächsten Jahres werden die Gewerke der technischen Gebäudeausrüstung (Heizung, Sanitär, Elektroinstallation) ihre Arbeit aufnehmen – dann wird die Mainzer Str. 22 zur „richtigen“ Großbaustelle.

Györer Straße 5–7

Im Haus 5 bis 7 konnten die Installationsarbeiten in den Wohnungen im Oktober beendet werden. Die Inbetriebnahme der neuen Klingel- und Sprechanlage als Restleistung in den Wohnungen, soll im März 2019 ausgeführt werden. Der Bauablaufplan musste aufgrund des Bauverzugs noch einmal angepasst werden, mit der Zielstellung die Elektroinstallationsarbeiten hausweise abzuschließen. Das Haus 5 soll in diesem Jahr noch fertiggestellt werden. Da die allgemeine Elektro- und Sicherheitsverkabelung über die Treppenhäuser C vom Keller in die Etagen der Verteilergänge gezogen wird, können die Vorwände in diesen Treppenhäusern erst nach Fertigstellung der Verkabelung gestellt werden. Ziel ist es, die Arbeiten im

Haus 6 bis zur 7. KW 2019 und bis Ende März 2019 das Haus 7 abgeschlossen zu haben.

Noch in diesem Jahr wird die Entscheidung getroffen, ob die Concierge-Loge neu gestaltet wird. Bei einer positiven Entscheidung wird der Umbau im ersten Halbjahr 2019 realisiert. Daran anschließend ist noch im Jahr 2019 die malermäßige Instandsetzung der Treppenhäuser und Verteilergänge vorgesehen.

Sauerdornweg 2–34 und 3–35/ Mispelweg 2

Die Arbeiten zur Optimierung der Warmwasserversorgung und zur Erneuerung der Hausanschluss-Stationen konnten planmäßig beendet werden. Wir möchten uns bei Ihnen für das Verständnis für die bauseits bedingten Unannehmlichkeiten bedanken.

Instandsetzung von Leerwohnungen

Mit Stand 21. November 2018 haben wir in diesem Jahr bereits 289 Wohnungen für die Neuvermietung und Umsetzung von Bestandsmietern instandgesetzt.

Bukarester Str. 5–49

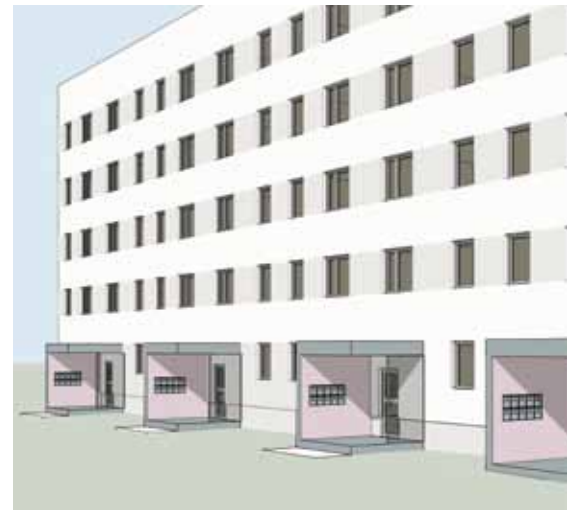
Die Planung für die energetische Fassadensanierung läuft weiter planmäßig. Ende November wurde der Bauantrag dafür eingereicht.



Wohnen mit Service – Punkthochhaus Mainzer Straße 22 wird umfassend saniert



Planung / Vorschau Fassade Bukarester Straße – Balkon- und ...



... Hauseingangsseite

Bei der ebenfalls geplanten Sanierung der Installationsstränge (Sanitär, Lüftung, Elektro) in den Wohnhäusern und damit innerhalb der Wohnungen, welche 2020/21 zur Ausführung kommen, werden im ersten Quartal 2019 alle Wohnungen zwecks Bestandsaufnahme gemeinsam vom beauftragten Planungsbüro und Mitarbeitern der Geschäftsstelle begangen. Die genauen Termine werden rechtzeitig jedem Mieter schriftlich mitgeteilt.

Hanse-Viertel

Im Jahr 2019 werden die planungstechnischen Leistungen für die Erneuerung der Gaskesselanlagen abgeschlossen, sodass die Erneuerungen im Jahr 2020 ausgeführt werden können.

Wohnumfeld Singerstraße

Der zweite Bauabschnitt an der Singerstraße 52–78 wurde bis auf wenige Restleistungen fertiggestellt. Die Mar-

kierung der verlegten Parkplätze kann erst im Frühjahr bei trockenem und warmem Wetter vorgenommen werden. Bis dahin beachten Sie bitte die provisorische Markierung.

Bereich Bautechnik



MIETANGEBOT

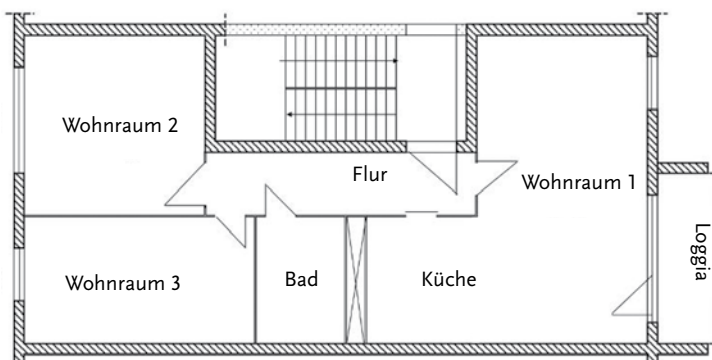
3-Raum-Wohnung mit Balkon

Berliner Straße 81/17 | 1. Etage | ab 01.02.2019

Wohnfläche: 61 m²
 Grundmiete: 305,00 €
 Nebenkosten: 165,00 €

zzgl. einmalig Eintrittsgeld von 25,00 € und
 Genossenschaftsanteile von 900,00 €

Ansprechpartner: Michael Haake
 Tel.: 03 61/ 74 72 25 1 | E-Mail: Michael.Haake@wbg-erfurt.de



Thema heute:
Ausbildungs-
messen 2018

DIE 
GENOSSENSCHAFTEN
... für Ihre Region



www.stadtwerke-erfurt.de



www.forumberufsstart.de



Foto: Regionalverbund der Genossenschaften

Ausbildung bei der WBG "Erfurt" eG

Wir waren dabei! Die Azubis der WBG "Erfurt" haben bei der 19. SWE Ausbildungsmesse und der Messe „FORUM Berufsstart“ tatkräftig mitgewirkt. Als Teil des Regionalverbundes haben wir gemeinsam mit der WBG „Einheit“ und der WBG „Zukunft“ den Beruf der/des Immobilienkauffrau/-manns vorgestellt. Am 19. und 20. September konnten wir im Atrium der Stadtwerke Erfurt viele Schüler und Erwachsene aller Altersklassen beraten und für ein interessantes Gespräch zur Seite stehen.

Gemeinsam mit über 100 weiteren Unternehmen, Hoch- und Berufsschulen sind wir auf alle Fragen und Vorstellungen der Jugendlichen rund um Ausbildung und duales Studium eingegangen. Natürlich sollte auch der Spaß nicht zu kurz kommen, unser Quiz über Erfurt und die Genossenschaften sorgte für viel Grübeleien und Unterhaltung. Als kleine Belohnung konnte man „Filou“, das Maskottchen des Regionalverbundes, oder Dinge, die man für die Schule gebrauchen kann, gewinnen. Insgesamt haben an beiden Tagen etwa 1700 Interessierte nach Inspiration für ihre berufliche Zukunft gesucht.

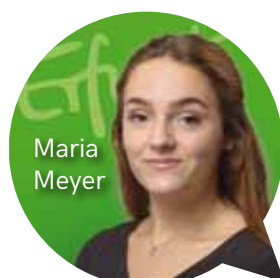
Eine weitere Möglichkeit zur beruflichen Orientierung bot sich den Schülern am 14. und 15. November zur Messe „FORUM Berufsstart“ in der Messehalle Erfurt. Bereits zum 27. Mal fand die größte und wichtigste Ausbildungsmesse Thüringens mit ca. 240 Ausstellern statt. Erneut stellten wir den Beruf und unsere Ausbildung in Zusammenarbeit mit dem Regionalverbund der Erfurter Genossenschaften vor.

Gerade für berufstätige Eltern wurde ein langer Tag eingerichtet, an dem sie gemeinsam mit ihren Kindern bis 19 Uhr sowohl an den Messeständen als auch bei diversen Fachvorträgen einen Einblick in verschiedene Ausbildungs- und Studienrichtungen gewinnen konnten. Letzte Unsicherheiten zum Thema Bewerbung konnten vom Fachpersonal vor

Ort beseitigt werden. Des Weiteren bestand die Möglichkeit, professionelle Bewerbungsfotos anfertigen zu lassen und einen simulierten Einstellungstest durchzuführen. Dieses Mal hat nicht nur das Quiz für Begeisterung gesorgt, sondern auch unser Geschicklichkeitsspiel „Tower of Power“.

Die Nachfrage war groß, es wurden knapp 13.000 Besucher gezählt, die nach ihrem Traumberuf gesucht und ihn hoffentlich auch gefunden haben.

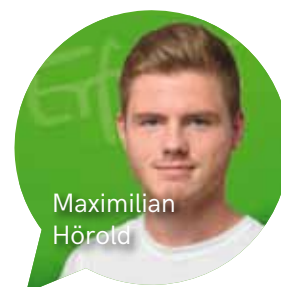
Auch nächstes Jahr findet ihr uns auf den Ausbildungsmessen wieder, wir freuen uns auf viele neue Gesichter und aufschlussreiche Gespräche.



Maria Meyer



Vanessa Schmidt



Maximilian Höroldt

Wünsche und ihre Erfüllung

Von Iris Pelny

Beim Blick aus dem Fenster störte die Mieter der Punkthochhäuser am Juri-Gagarin-Ring lange eine alte Industriebrache im Neuerbe; „Abenteuerspielplatz“, schließlich Brandort. Wir wünschten uns Veränderung...

2016 tat sich was. Es wurde ein stau-big-langer Abbruchsommer. Wer im „Ruhestand“ ist, hatte keinen Ausweich und keinesfalls Ruhe.

Seit Januar 2018 wird ernsthaft gebaut. Es ist ein Musterobjekt (ohne Ironie). Zur Logistik gehört die frühzeitige Material-Anlieferung fürs Tagwerk. An allen Ecken regt sich was – und wir uns auf. Gehört zum Baulärm auch die stimmungswaltige Fern-Verständigung zwischen Polier und Brummi-Fahrer oder von Bauteil 1 nach Bauteil 4? Reicht fürs WalkieTalkie das Geld nicht? (Ob ich die maßgefertigten Ohr-Stöpsel bei der Steuer absetzen kann?)

Denn die Bauarbeiter wohnen mit uns: von 6.30 Uhr bis 18.30 Uhr, auch samstags. Sie sind tonangebend. Morgenstund hat Gold im Mund. Mittagsruhe macht eh nur träge. Abends sorgen die Anwohner für Bewegung um die Baustelle, denn 40 Parkplätze sind entfallen.

So ist das mit erfüllten Wünschen. Den Jahrhundertssummer verschwitzten wir hinter den Fenstern in Wohnungen ohne Klimaanlage. Nur Lärm und Dreck drangen ein. Die herbstliche Dunkelheit kompensierten Baustrahler, bis zum Innenausbau sind sie trotzdem nicht gekommen. 2022 soll Einzug sein. Bis dahin ist unser Blick aus dem Fenster die wohl teuerste Aussichtsplattform Erfurts: für Hunderte Euro Miete monatlich.

Meine Weihnachtswünsche? Dass für Innenstadt-Bauprojekte das Bauamt der Stadt eine fairere Lastenverteilung,

mit praxistauglichen Auflagen und Kontrollen, hinkriegt. Es geht um mehrjährige Arrangements, auch mit den betroffenen Vermietern.

Da hoffe ich irgendwann auf Bestand, denn ein Zusammenleben beschränkt sich nicht auf die Hausordnung. Sie sollten die Interessenvertreter hunderter Betroffener, ihre Stimme gegenüber den städtischen Gremien und Bauherren, sein. Eine einzige Mieterversammlung hätte das gezeigt. Aber nicht alle Wünsche gehen in Erfüllung.

Iris Pelny, Bewohnerin

HABEN WIR IHRE AKTUELLE NUMMER?



Um Ihre persönlichen Stammdaten in unserem Haus zu aktualisieren, bitten wir Sie, wertige Mieterinnen und Mieter, uns Änderungen Ihrer Telefonnummer, Ansprechpartner bei Havarien und ggf. die E-Mail-Adressen mitzuteilen, damit auch bei Reparaturen oder Rückfragen keine langen Wartezeiten entstehen.

Gern können Sie dafür den Vordruck benutzen und bei uns in der Geschäftsstelle abgeben oder eine E-Mail schreiben an wbg@wbg-erfurt.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Meine persönlichen Angaben haben sich geändert:

Name, Vorname

Anschrift

Telefon privat

Telefon dienstlich

Telefon mobil

E-Mail-Adresse

Ansprechpartner bei Havarien
inkl. Telefonnummer

Neue Gästewohnungs-Broschüre erschienen



Seit 2004 können unsere Mitglieder die Gästewohnungen der Kooperationspartner an bislang 24 Standorten in Deutschland und der Schweiz für ihren Urlaub nutzen. Davon machten sowohl Mitglieder der beteiligten Genossenschaften und unsere Mitglieder in den vergangenen Jahren erfreulicherweise regen Gebrauch. Nun haben sich auch Die GEWOSIE Wohnungsbau-genossenschaft Bremen-Nord e.G. und der Bauverein Breisgau e.G. in Freiburg von der GäWoRing-Idee anstecken lassen. **Das heißt: Sie haben jetzt die Wahl aus 26 Ferienzielen!**

In diesem Zusammenhang möchten wir darauf aufmerksam machen, dass mit dieser Ausgabe unserer Mitgliederzeitung „echo“ auch die neue GäWo-Ring-Broschüre verteilt wird.

Vielleicht nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Besuch kostengünstig in einer unserer Gästewohnungen in Erfurt zukünftig unterzubringen oder besuchen einmal eine Wohnung unserer Partnergenossenschaften in der Schweiz oder ganz Deutschland.

Für Buchungen steht Ihnen unsere Mitarbeiterin, Annette Zander, unter Telefon: 74 72-142 gern zur Verfügung. Eine Buchungsanfrage ist auch auf der Internetplattform des GäWo-Rings unter www.gaeworing.de möglich.

Bereich Bestandsverwaltung

Neue Preise für WBG-Gästewohnungen

Ab dem 1. Januar 2019 ändern sich die Übernachtungspreise für folgende Gästewohnungen der WBG "Erfurt" eG.

Juri-Gagarin-Ring 126a/06 (WE 1),
Juri-Gagarin-Ring 126b/76 WE 2):
1. Person: 35,- €/Ü.,
jede weitere Person: 11,- €/Ü.,
inkl. Stellplatz

Sofioter Str. 1/88 (WE 3),
Julius-Leber-Ring 4/27 (WE 4):
1. Person: 30,- €/Ü.,
jede weitere Person: 11,- €/Ü.

Alle anderen Kosten behalten ihre Gültigkeit.

Bereich Bestandsverwaltung

Neuer Partner

Bremen – traditionell und weltoffen

„Das hätte ich ja nicht gedacht!“, ist wohl der meistgesprochene Satz von Touristen, die erstmals Bremen besucht und die Stadt an der Weser als märchenhaft und weltoffen erlebt haben.

In Bremens „guter Stube“, dem Marktplatz, schlägt das historische Herz der Hansestadt. Prachtige Fassaden, das geschichtsträchtige Bremer Rathaus und der steinerne Roland gehören seit 2004 zum „UNESCO Weltkulturerbe“. Hier können Sie auch dem Wahrzeichen Bremens, den weltberühmten Bremer Stadtmusikanten einen Besuch abstatten.

Stolz ist Bremen auch auf seine Lage am Fluss: Nicht weit von der City entfernt säumen historische und moderne Schiffe das Weserufer an der Schlachte-Promenade. Von hier aus starten die Weser- und

Hafenrundfahrten unter anderem in die aufstrebende Überseestadt.

Vom historischen Stadtkern aus erreichen Sie über ein gut ausgebautes Verkehrsnetz in etwa 25 Kilometern Entfernung den Bremer Norden, wo auch unsere Genossenschaft zu Hause ist und sich die Gästeappartements befinden.

Bei einem Spaziergang entlang der Maritimen Meile können Sie den 1622 erbauten Hafen mit seinen Traditionsschiffen bewundern. Wer einen Tag auf dem Wasser verbringen will: Von der Maritimen Meile aus starten Schiffe zum Künstlerdorf Worpswede und nach Bremerhaven.

Unter www.Bremen-Tourismus.de finden Sie eine Vielzahl von inspirierenden Ideen.



Neuer Partner

Bergsteigen und Radfahren. Wintersportlern bieten sich ebenfalls ideale Bedingungen in Deutschlands größtem Ski-gebiet, dem Feldberg.

Herzlich willkommen in Freiburg

Freiburg, die südlichste Großstadt Deutschlands, zählt zu den liebens- und lebenswertesten Städten in der Bundesrepublik. Inmitten der historischen Altstadt ragt das Freiburger Münster 116 Meter in die Höhe. Kunsthistoriker beschreiben das Wahrzeichen der Stadt als architektonisches Meisterwerk der Gotik und „schönsten Turm auf Erden“.

Erleben Sie südländischen Charme beim Shoppen und Bummeln durch die histo-

rische Altstadt. Genießen Sie in aller Ruhe das Treiben und eine „lange Rote“ auf dem Münstermarkt. Vor der Kulisse des Münsters werden saisonale Produkte, badische Weine, exotische Früchte, Antipasti und duftende Gewürze angeboten.

Durch die geographische Lage im Breisgau und der Nähe zum Hochschwarzwald, Markgräfler Land, Kaiserstuhl und Elsass finden sportlich aktive Besucher beste Voraussetzungen zum Wandern,

Nicht nur Freiburg kann mit einem historischen Stadtkern und hoher Lebensqualität aufwarten. Staufen und Breisach sind ebenso einen Besuch wert, wie die Orte Riquewihr, Colmar und Straßburg im Elsass.

Ein herausragendes Erlebnis für die ganze Familie ist ein Besuch im Europa-Park Rust, welcher wiederholt als bester Freizeitpark weltweit ausgezeichnet wurde.

Von der Gegenwart lohnt sich ein Abstecher in die Vergangenheit. Tauchen Sie im Freilichtmuseum Vogtsbauernhöfe in die Geschichte der Schwarzwaldhöfe ein. Erleben Sie im Museumsbergwerk Schauinsland 800 Jahre Bergbau-Geschichte im größten Silberbergwerk Süddeutschlands.

Städte-Natur-Sport-Kultur: hier ist für jeden Urlaubstyp das Richtige dabei!

THC Handballschule – präsentiert von der Allianz

Training für Grundschüler in Erfurt!

FÜR MÄDCHEN:

DIENSTAG
16.00 – 17.00 Uhr

MITTWOCH
16.00 – 17.00 Uhr

Sporthalle
Mittelhäuserstr. 21
Erfurt

Kommt und spielt mit!

Infos unter: www.thueringer-hc.de

Nicolle Müller
Firmen-Versicherer
Allianz

Talente trainieren im DHB-Stützpunkt

Der Thüringer HC hat neben seinen nationalen und internationalen Erfolgen seit Jahren eine anerkannte Nachwuchsarbeit. Der THC-Nachwuchs trainiert in Erfurt beim Verein und im Sportgymnasium „Pierre-de-Coubertin“. Hier wird vielen Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung im Teamsport und den Talentertesten eine solide leistungssportliche Entwicklung geboten.

Arwen, Emily und Lucy haben gut lachen. Sie gehören zur deutschen Jugendnationalmannschaft und bereiten sich auf internationale Wettkämpfe vor. Vorbilder sind die Frauenspielerinnen Emily Bölk, Alicia Stolle, Meike Schmelzer und Ina Großmann, die zurzeit für Deutschland an der Europameisterschaft in Frankreich teilnehmen.



(alle EM-Spiele live bei www.sportdeutschland.tv)

Anzeige

Wurde Ihnen schon mal das Fahrrad gestohlen? Die richtige Hausratversicherung kann helfen.

Abends das Fahrrad im gemeinsamen Abstellraum angeschlossen, aber am nächsten Tag ist es weg. Leider kein Einzelfall. Fahrraddiebstahl passiert öfter, als man denkt. Doch die Wenigsten wissen, dass mit der richtigen Versicherung eine Neuwertentschädigung möglich ist.

Eine normale Hausratversicherung ersetzt grundsätzlich nur den „Einbruchdiebstahl“ aus der Wohnung oder dem „eigenen Keller“. Das bedeutet, dass Einbruchspuren, wie ein aufgebrochenes Schloss oder Kratzspuren, vorhanden sein müssen. Beim „einfachen“ Abstellen im Hausflur, Innenhof oder dem Gemeinschaftsraum greift die Hausratversicherung daher nicht.

Hier hilft nur eine Erweiterung der Hausratversicherung mit der sogenannten Fahrradklausel oder Fahrradversicherung. In älteren Hausrat-Verträgen muss man dies teuer hinzubuchen. Oft gilt diese Absicherung dann aber auch nur zwischen 6 und 22 Uhr. Dies ist leider nicht zeitgemäß und nicht ausreichend. Das Angebot von TVD bietet eine Lösung, die leistungsstark und sehr günstig ist: Fahrräder sind im Grundtarif der Hausratversicherung automatisch bis 10.000 EUR mitversichert. Und das selbstverständlich zum Neuwert – egal, was ein Fahrrad mal gekostet hat oder wie alt es ist. Besonders bei den derzeit beliebten Elektrofahrrädern oder Pedelecs ist diese Regelung sehr sinnvoll.

Um eine kleine Rechnung aufzumachen: Eine 60 qm Wohnung in Erfurt kann man bei TVD – unserem Partner in Versicherungsfragen für Mieter – ab 43 Euro im Jahr absichern und das Fahrrad ist automatisch mitversichert – 24 Stunden, rund um die Uhr. Dadurch gehört dieser zeitgemäße und kostengünstige Tarif zu den beliebtesten Angeboten des Erfurter Unternehmens.

Kalkulieren Sie Ihren individuellen Tarif unter www.tvd-direkt.de und vergleichen Sie Ihre bestehenden Verträge im Hinblick auf die Fahrradabsicherung.

Tipp: Auch das Angebot zur Privathaftpflicht vom TVD beinhaltet top moderne Regelungen. Hier lohnt es sich ebenfalls einmal genauer hinzusehen.



TVD

Direkt

FAHRRAD GEKLAUT?

Eine gute Hausrat zahlt Ihnen den Neuwert.

Rechnen Sie Ihren Tarif auf:

www.tvd-direkt.de



HERZLICH WILLKOMMEN

Hallo, gestatten Sie, dass wir uns vorstellen – die „**neuen Mieter**“ der WBG „Erfurt“ eG.

Gern begrüßen wir auch Ihren Nachwuchs in unserer Mitgliederzeitung. Für die Veröffentlichung in einer der kommenden Ausgaben möchten wir uns mit einer **Gutschrift im Wert von 50 Euro** auf Ihrem Mietenkonto erkenntlich zeigen. Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen, die Sie bitte an Frau Annette Zander an die Geschäftsstelle oder per E-Mail an Annette.Zander@wbg-erfurt.de schicken.



Karl

geboren Mai 2018



Kilian Thees

geboren August 2018

Die WBG „Erfurt“ eG benötigt eine kurze schriftliche Zustimmung der Eltern, dass das Bild des Kindes mit Angabe des Vornamens, des Geburtsmonats und des Geburtsjahres in der Mieterzeitung und damit im Internet/Download veröffentlicht werden darf.



GLÜCKWÜNSCHE

Wir wünschen all unseren Genossenschaftsmitgliedern, die in den letzten Monaten Geburtstag hatten, alles Gute, vor allem beste und stabile Gesundheit, Optimismus, viel Freude am Leben und die Erfüllung ihrer persönlichen Wünsche.

75 JAHRE

Wolfgang Altrock
Renate Krummrich
Dieter Doyé
Hans Becker
Rita Scheel
Hannelore Kujat
Wolfgang Rother
Heidi Schmidt
Marlies Bentfeld
Margrit Schünke
Jürgen Kämmerer
Renate Fückel
Lothar Bauer
Rosemarie Reichardt

Harald Nique
Michael Pohle
Bernd Noeller
Eberhard Förster
Hannelore Haß
Barbara Römer
Dietmar Michallek
Fritz Hüttig
Dieter Mücke
Hedwig Finkelberg
Wolfgang Buse
Rudolf Ruse
Christine Otto
Manfred Ullrich
Gerhard Flach

80 JAHRE

Siegfried Kurzmann
Horst Lückert
Lieselotte Tislauk
Margitta Fröbel
Helga Dräger
Klaus-Dieter Gaul
Dieter Fahrig
Jürgen Müller
Wolfgang Sellig
Waltraud Baier
Asko Wehler
Marga Eberhardt
Reinhard Linke
Roswitha Tinkl

Hans Carl
Heinz Rothenhagen
Johanna Wüstemann
Bodo Busch
Jürgen Ollesch
Reinhold Müller
Marie-Luise Schenke
Karin Stiller
Gerd Koch
Herbert Schreiber
Arnold Dambrich

85 JAHRE

Adam Pippus
Erika Schönemann

Christa Lischke
Anita Stecher
Horst Zeidler
Inge Püschel
Wolfgang Bittner
Ruth Bartel
Christa Hinkeldein
Dr. Gerhard Paudler
Marlitt Günther

90 JAHRE

Thea Schönekerl
Irma Stolle
Reinhard Plambeck



Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass wir Ihnen an dieser Stelle zu Ihrem Geburtstag gratulieren, melden Sie sich bitte bei Frau Susanne Schiel, Tel. 0361/7472 341

„Das ist doch wohl ein Scherz?“

Aber natürlich, denn sie heißen ja nicht umsonst Scherzfragen. Manchmal braucht es einfach nur eine Handvoll scherzhafter Fragen und witziger Anekdoten aus dem Leben, um 18 Damen in unserem Nachbarschaftstreff in der Sofioter Straße 2 die Tränchen in die Augen zu treiben, während alle auf das gemeinsame Abendbrot warten.

Und was passt wohl besser als lustige Gesichtstoasts mit Käse überbacken. Na denn schmecken lassen.



„Eulen nach Athen“...

wurden zwar nicht vom Nachbarschaftstreff Warschauer Straße 1 aus nach Griechenland getragen, aber irgendwo müssen sie ja entstehen. Und da Basteln, Schneiden und Kleben auch gut für die Beweglichkeit der Finger ist und auch Spaß macht, konnten sogar zwei Eulenschmücker motiviert werden.

Öffnungszeiten

Zu folgenden Öffnungszeiten sind die Seniorenbetreuerinnen in den Nachbarschaftstreffs für Sie da:

Warschauer Str. 1/06

Mittwoch 14.00 Uhr – 17.00 Uhr „Kaffeeklatsch“

Sofioter Str. 2/04

Donnerstag 10.00 Uhr – 11.00 Uhr QiGong
14.00 Uhr – 17.00 Uhr „Kaffeeklatsch“

Prager Str. 6/Aufgang C

Montag 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Kurs „Gedächtnistraining“
Dienstag 9.30 Uhr – 11.00 Uhr QiGong
12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen
14.00 Uhr – 17.00 Uhr „Kaffeeklatsch“

Hanoier Str. 1/11

Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr „Kaffeeklatsch“

Julius-Leber-Ring 4/16

Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr „Kaffeeklatsch“

Györer Str. 2 / Z31

Mittwoch 14.00 Uhr – 16.00 Uhr „Kaffeeklatsch“

Sauerdornweg 3/Erdgeschoss

Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr „Kaffeeklatsch“
seit 15.03.2018 14tägig

Körnerstr. 2/05

nach Bedarf und Absprache

Juri-Gagarin-Ring 126 b/06

jeden letzten Montag im Monat
14.00 – 17.00 Uhr „Kaffeeklatsch“
Mittwoch 10.00 Uhr – 11.30 Uhr Englischkurs

Änderungen vorbehalten

Vorschau

Weitere Veranstaltungen sind in Vorbereitung. Infos erhalten Sie über unseren Ansprechpartner: Herr Meier, Tel. 7472141 und Frau Zander, Tel. 7472142, unsere Seniorenbetreuerinnen oder in den Hausinformationskästen und im Internet unter www.wbg-erfurt.de.



SPATZENNEST

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Das wünschen Ihnen alle Mitarbeiter unserer Projekte der Nachbarschaftstreffs und der Spielwohnung und bedanken sich bei allen, die uns im Jahr 2018 besucht haben und damit unser Bemühen für lebendige Nachbarschaften würdigen und uns bei der Umsetzung tatkräftig unterstützen. Wir freuen uns, Sie gesund im Jahr 2019 wieder begrüßen zu dürfen.



Foto: Shutterstock

Öffnungszeiten in unserer Spielwohnung

Montag

10.00 – 12.30 Kinderbetreuung
14.30 – 17.30 Müttertreff

Dienstag

09.30 – 12.30 Elterntreff
14.30 – 17.00 Kindernachmittag

Mittwoch

10.00 – 12.30 Kinderbetreuung
14.30 – 17.30 Müttercafé

Donnerstag

14.30 – 17.30 Kindernachmittag

Freitag

14.30 – 17.00 Kindernachmittag



NACHBARSCHAFTSHILFE

Unterstützen Sie unsere Vereinsarbeit

Unsere Aufgaben

- Finanzielle Unterstützung von in Not Geratenen
- Schaffung und Förderung von Begegnungsmöglichkeiten für Jugendliche und Senioren
- Initiierung und Förderung von Selbst- und Nachbarschaftshilfe

Informationen zur Mitgliedschaft oder für Spenden geben Ihnen gern:

Christian Meier Tel. 03 61 / 74 72 14 1
Diana Horst Tel. 03 61 / 74 72 47 0



KULTURTIPPS

egapark Erfurt

27.11.2018 bis 26.12.2018 |
Florales zur Weihnachtszeit
„Reise in die Märchenwelt“ |
Felsenkeller im Domberg

30.11.2018 bis 13.01.2019 |
Winterleuchten „Eine Welt aus
Licht und Farben“

Zoopark

16.12.2018 | Der Weihnachtsmann
kommt in den Zoo

Theater im Palais

15.12.2018 | Aschenputtel

16.12.2018 | Frau Holle

22.12.2018 | Hänsel und Gretel

23.12.2018 | Frau Holle

29.12.2018 | Der gestiefelte Kater

30.12.2018 | Hans im Glück

31.12.2018 | Dornröschen

Theater Erfurt

23.12.2018 | Konzert des
Philharmonischen Chores Erfurt

25.12.2018 | Der Nussknacker

VORSCHAU 2019

Domplatz

03.03.2019 | Närrisches Altstadt-
fest/Festumzug

16.03.2019 | Rostkultur – Thürin-
gen glüht auf Domplatz

egapark

02.02.2019 bis 03.02.2019 |
Kreativmarkt

Messe Erfurt

03.01.2019 | Die Nacht der
Musicals

10.01.2019 | Nussknacker On Ice



Führung
exklusiv für
Mitglieder

Die andere Seite des Arbeiter- und Bauernstaates

Einladung zur Besichtigung der Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße

Auch im kommenden Jahr möchten wir die Tradition beibehalten und interessierten Mietern Bedeutsames und Sehenswertes in Erfurt vorstellen.

Zum **14. Februar 2019, um 17.00 Uhr**,
laden wir Sie herzlich zu einer geführten

Besichtigung der Gedenk- und Bildungsstätte ein,
nur wenige Meter vom Domplatz entfernt.

Wohl die meisten unserer Mieter, die die DDR-Zeit bewusst miterlebt haben, kennen diesen markanten Ziegelbau nur von außen. Viele wussten, wer hier inhaftiert ist, geschah dies doch oft aus politischen Gründen oder weil er das Land verlassen wollte und erwischt oder verraten wurde. Insgesamt waren es über 5.000 Menschen, die hier von 1949 bis 1989 aus den genannten Gründen einsaßen und Demütigung und Schikane ertragen mussten. An einzelnen Schicksalen kann dies nachvollzogen werden. Es war das einzige Gefängnis in der DDR, dass sowohl von allgemeiner Justiz als auch dem MfS gemeinsam genutzt wurde. Zu sehen gibt es außerdem die MfS Haftetage mit ihrer authentischen Zellenstruktur. Das Ende des Rundgangs steht im Zeichen der Friedlichen Revolution, denn neben dem Gefängnis befand sich die Thüringer Stasizentrale, die am 4. Dezember 1989 von couragierten Erfurtern besetzt wurde.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich vom **16. bis 18.1.2019**

in der Zeit von **9:15 bis 11:00 Uhr**

unter **Telefon: 03 61/74 72 201** und geben Sie an, mit wieviel Personen Sie an der Führung teilnehmen möchten.

Bei großem Interesse werden mehrere Gruppen (max. 3 mit je 25 Personen) gebildet, die getrennt voneinander das ehemalige Gefängnis und die heutige Gedenk- und Bildungsstätte besichtigen können.

Wir treffen uns dann am abgebildeten Eingang.

Kleiner Dank

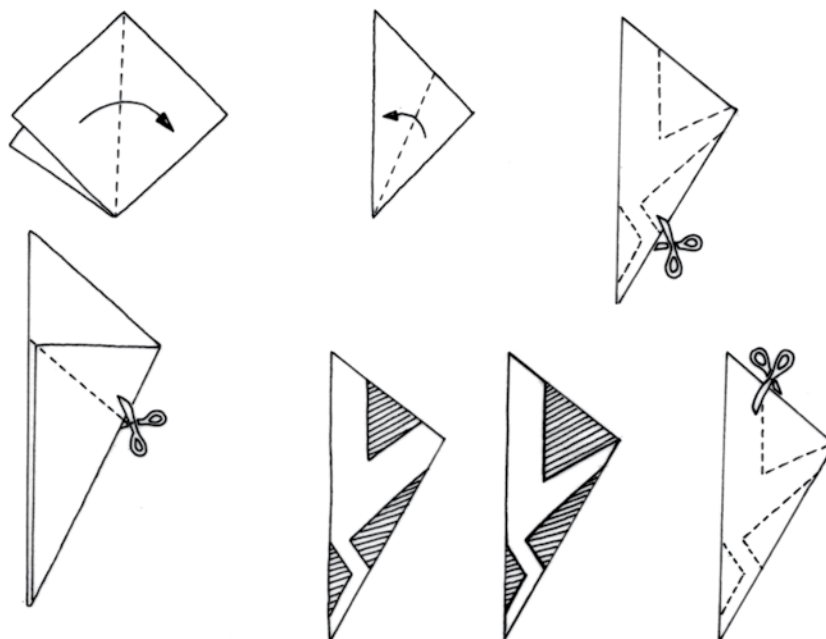
Dass plötzlich Wohnungstüren nicht mehr schließen ist zum Glück ein äußerst seltenes Ereignis. Wenn die Ursache Klebstoff ist, dann ist das mehr als ein schlechter Scherz. Familie Hahn stand plötzlich an ihrer Wohnungstür und konnte diese trotz vieler Bemühungen nicht mehr schließen. Sie wendete sich an ihre WBG und Frau Thau vermittelte sofort den Kontakt zum Schlüsseldienst und erteilte den Auftrag. Wegen der vertraglichen Abwicklung war der Besuch der Firma König, Fachbetrieb für Sicherheitstechnik in der Leipziger Straße, notwendig.

Hier war der Nachbar, Herr Winzer, zur Stelle. Ohne zu zögern fuhr er Herrn Hahn mit seinem PKW zum Schlüsseldienst. Da es in diesem Betrieb keine Möglichkeit gab, kurzfristig zu helfen, hat sich die Firma König mit dem Schlüsseldienst Anschutz in Verbindung gesetzt und dieser war innerhalb einer halben Stunde vor Ort. Auch die Concierges, Herr Luty und Frau Zipfel, haben sich der Sache angenommen und telefonisch den Kontakt mit dem Schlüsseldienst und der Genossenschaft aufgenommen.

Über diese prompte Hilfe aller Beteiligten hat sich Fam. Hahn sehr gefreut und die echo-Redaktion gebeten, ihren Dank zu veröffentlichen, was wir natürlich sehr gern tun.

echo-Redaktion

Schneeflöckchen, Weißbröckchen... Schneeflocken aus Papier



Benötigte Materialien:

quadratisches Papier
Schere

So geht 's:

Falten Sie das quadratische Blatt Papier wie in der Anleitung gezeigt.

Schneiden Sie dann mutig in jede der drei Seiten beliebige Formen, um beim Aufklappen immer wieder eine neue Überraschung zu erleben.

Achtung, die Gesamtfläche muss in sich verbunden bleiben!

Schnell gemacht: Walnussmarzipan



Zutaten:

500 g Walnuskerne

300 g Puderzucker

3–4 EL Rosenwasser
(oder andere Flüssigkeit)

Backkakao

So geht 's:

Walnuskerne ganz fein mahlen und den Puderzucker gleichmäßig unterheben. Anschließend nach und nach das Rosenwasser hinzugeben und alles verkneten. Sollte die Masse noch zu bröselig sein, kann man noch etwas Rosenwasser zugeben. Das Marzipan in Kugeln formen, im Backkakao wälzen und bei Bedarf in Pralinenförmchen setzen.

Das Glück im Spiel

Tagesfahrt nach Ostthüringen war wieder voller Überraschungen

Es muss schon eine fundierte Organisation statt nur Glück im Spiel dahinterstehen, wenn einer erfahrenen Reisegesellschaft – wie bei den Genossenschaftstouren – neben bekannten Zielen quasi spielerisch immer wieder Überraschendes geboten wird. So war es auch im Oktober, als es in Richtung Altenburg ging.

Erstes Ziel: das beeindruckende Schlossensemble mit geschichtlichen Stichpunkt von der slawischen Burganlage über die Staufersche Kaiserpfalz bis zum ernestinischen Herzogssitz.



Wir kamen noch vor der Öffnungszeit an, so dass der Einlass kein leichtes Spiel war. Doch die Erfurter waren „vorbestellt“, in zwei Gruppen gab es die obligatorischen Führungen. Die Überraschung: Es öffneten sich dabei auch sonst für Besucher üblicherweise verschlossene Türen. Beispiele: zur Schlosskirche mit wundervollem Orgel-Spiel (2000 Pfeifen!), zum Festsaal (einem Gesamtkunstwerk des Historismus), zum prunkvollen Johann

Sebastian Bach-Saal. Da raunten vielfache Ah und Oh durch die Besuchergruppen. Wie vielseitig das Spiel-Glück außerdem dank der künstlerischen Gestaltung ist, wurde abschließend im Kartenmuseum sichtbar, das sich bei weitem nicht auf Skat beschränkt.

All das bot genügend Gesprächsstoff für die Mittagspause im Hotel am Roßplan, ebenfalls an einem historischen Altenburger Ort. „Wiederbelebt“ durch die gute und deftige Thüringer Küche ging es voller Erwartung durch das herbstgoldene Altenburger Land zum zweiten Ziel: nach Engertsdorf.

Nie gehört? Aber unvergesslich. Der Busfahrer folgte dem Schild zu einem Komödiantenhof mit ausgebauter Scheune, historischen Wohnwagen im Garten, Ausstellungen und Führungen durch Uwe Dombrowsky. Bei ihm ist Spielen Lebenszweck, denn er gehört zu einer der rar gewordenen Dynastien, ist Marionettenpuppenspieler in siebter Generation. Und engagiert sich in der Pflege der Tradition und für die Bewahrung ihrer Geschichte.

Einst brachten diese Wanderbühnen den Hauch vom großen Theater auch in kleine Orte ohne eigene Spielstätten. Dann verschwand für die Dauer einer Aufführung der meist karge Alltag der Leute – vor und hinter dem Vorhang – in der Illusion der bunten Kulissen. Es faszinierte das Puppenspiel wie auch der pompöse Rahmen. In oft selbst umgeschriebenen



Stücken wurde die Legende von Volkshelden weiter erzählt oder auch das aktuelle Zeitgeschehen reflektiert.

Im Komödiantenhof ist so eine Spielstätte nachgebaut. Wir nahmen Platz, das Licht ging aus und das Spiel um Gräfin Cosel zog uns in den Bann. Bei manch älteren Teilnehmern weckte das gute Erinnerungen. Danach konnten wir die fast ein Meter hohen Marionetten samt Gestänge bestaunen, erhielten geschichtliche Einblicke und erfuhren vom Förderverein Mitteldeutsches Wandermarionettentheater, der hinter diesem Komödiantenhof steht.

Eine Zeitreise, bei der wie schon im Schloss Altenburg das Spiel eine besondere Rolle inne hatte. So wurde der Tagesausflug dem Namensanspruch „Buserlebnis“ wieder voll gerecht. Danke an Wolfgang Klaus als Reiseleiter und Jürgen Beier (im Krankenstand) als kundiger Organisator sowie dem Busfahrer.

Iris Pelny



EISLEBEN & WIEHE

Die sehr gegensätzlichen Reiseziele sollten über die A 71 trotz immer noch möglicher Wintereinbrüche gut zu erreichen sein. In Luthers Geburtshaus und dem 2007 errichteten Museum zur Zeitgeschichte steht eher Historisches auf dem Programm, während die Modellbahnanlage in Wiehe uns viel Bekanntes und Sehenswertes im kleinen Maßstab zeigt.

12. Februar 2019

Abfahrt: 8.00 Uhr InterCityHotel/Hbf
8.30 Uhr Europaplatz

Preis: 50,00 Euro p.P.

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt, Reisebegleitung, Eintritte und Führungen, Kaffeetrinken



Foto: Theater Meiningen

MEININGEN

Theaterausfahrten nach Meiningen haben im Buserlebniskalender schon fast Tradition. Diesmal ist es die Operette Schwarzwaldmädel, mit der uns das Ensemble des Hoftheaters begeistern wird. Zuvor sind wir auf der Wilhelmsburg in Schmalkalden zur Schlossbesichtigung eingeladen.

19. März 2019

Abfahrt: 7.45 Uhr Europaplatz
8.15 Uhr InterCityHotel/Hbf

Preis: 44,00 Euro p.P.

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt, Reisebegleitung, Eintritte und Führungen, Kaffeetrinken

Aus organisatorischen Gründen ist es notwendig, den Reisepreis vorab zu begleichen. Nach Anmeldung erhalten Interessierte eine Rechnung.



THALE

Wohn- und Alltagskultur, das ist der Schwerpunkt der DDR-Ausstellung auf nichtwissenschaftlicher Basis. Real oder nicht, wir können es beurteilen. Um Hexerei und dunkle Mächte geht es im zweiten Teil unseres Harzausfluges. Das Museum Obscurum ist Deutschlands größtes Museum zu diesem Thema.

9. April 2019

Abfahrt: 7.00 Uhr InterCityHotel/Hbf
7.30 Uhr Europaplatz

Preis: 59,00 Euro p.P.

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt, Reisebegleitung, Eintritte und Führungen, Kaffeetrinken

ACHTUNG! Bitte beachten Sie die untenstehende Datenschutzerklärung.

Online-Anmeldung unter www.buserlebnis.de
Anmeldung

ANMELDUNG FÜR BUSREISEN

Bitte füllen Sie dieses Formular aus.

Rücksendungen bis 04.01.2019 an:

Werbeagentur Kleine Arche GmbH
Holbeinstraße 73 | 99096 Erfurt
Tel. 03 61 / 2 62 99 16

Sie erhalten zirka 14 Tage vor Abreise eine schriftliche Buchungsbestätigung.

Die Bezahlung erfolgt im Bus. Eine Mindestteilnehmerzahl von 40 Personen/Bus ist erforderlich. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.



Anmeldung für folgende Busfahrt(en):

Gesamtanzahl Personen

- | | | | |
|---|------------------|------------------|---------------|
| <input type="checkbox"/> Eisleben und Wiehe | 12. Februar 2019 | 14. Februar 2019 |Personen |
| <input type="checkbox"/> Meiningen | 19. März 2019 | |Personen |
| <input type="checkbox"/> Thale | 9. April 2019 | 11. April 2019 |Personen |

Der 2. Termin ist der Reservetermin. Bitte durchstreichen, wenn Sie diesen **nicht** wahrnehmen können. Tragen Sie bitte die Gesamtzahl der Personen ein.

Name

Vorname

Straße, Haus-Nr., Wohnungs-Nr.

PLZ/ Ort

Telefon

E-Mail, wenn vorhanden

Einwilligungserklärung für die Nutzung ihrer Daten bei unseren Busreisen

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten durch die Werbeagentur Kleine Arche GmbH für die Durchführung von Busreisen sowie die Information über diese für 3 Jahre erhoben, verarbeitet und genutzt werden dürfen.

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass die im Rahmen der genannten Zwecke erhobenen persönlichen Daten meiner Person unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt werden. Ich bin zudem darauf hingewiesen worden, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt.

Ferner, dass ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Meine Widerrufserklärung werde ich richten an:

Werbeagentur Kleine Arche GmbH | Holbeinstraße 73 | 99096 Erfurt | anmeldung@buserlebnis.de

Im Fall des Widerrufs werden mit dem Zugang meiner Widerrufserklärung meine Daten gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift

NEUES VON IHREM REGIONALVERBUND

Eine Weihnachtsgeschichte: Letztes Jahr zu Weihnachten...

Da hab ich was erlebt!

Eigentlich wollte ich nur ganz gemütlich Heiligabend unter dem Weihnachtsbaum mit meinem neuem Kauknochen ausklingen lassen. Doch auf einmal ging im ganzen Wohngebiet das Licht aus und meine Familie wurde panisch, im Hausflur wurde es auch unruhig und einer rief mürrisch „Macht doch mal einer den Strom wieder an!“. Mir war das ja eigentlich herzlich egal, dass es dunkel wurde, trotzdem machten mich auf einmal alle nervös. Mein Herrchen telefonierte mit der Wohnungsbaugenossenschaft und der Leitungsdienst versprach, das Problem sofort zu lösen. Also legte ich mich wieder unter meinen Baum und kaute weiter, bis mich das Türklingeln aufschrecken ließ und die Nachbarin vor der Tür stand. Sie fragte, ob wir eine Kerze haben, an der sie ihre anzünden konnte. Weil es das erste Weihnachten war, das die alte Frau ohne ihren Mann verbringen musste, lud mein Frauchen die Nachbarin auf einen Tee ein, aber die Klingelparty ging weiter: Andere Nachbarn, die wir ab und zu im Flur trafen, kamen und jeder zündete sich seine Kerze an. Es wurde strahlend hell in unserem kleinen Wohnzimmer und es füllte sich mit Lachen. Ich ergriff die Möglichkeit, von jedem möglichst viele Liebkosungen zu erhaschen und mich mit der süßen Hundedame Hermine zu unterhalten. Und mein Kauknochen wurde doch tatsächlich uninteressant. Viel interessanter wurde, dass schon seit geraumer Zeit der Strom wieder funktionierte. Die WBG hat das Problem wirklich schnell gelöst. Der Baum leuchtete wieder, aber alle unterhielten sich, scherzten miteinander und waren füreinander da. Die alte Frau war nicht mehr allein. Da ging mein Hundeherz auf und ich stellte fest:



gemeinsam sind wir stark!

**„Tausende von Kerzen kann man am Licht einer Kerze
anzünden, ohne dass ihr Licht schwächer wird.
Freude nimmt nicht ab, wenn sie geteilt wird.“**

Siddhartha Gautama

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Regionalverbundes, eine besinnliche Vorweihnacht, ein mit warmer Freunde erfülltes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2019.



*frohe weihnachten!
ihr filou*



Gewohnt dabei!

Der Regionalverbund auf Ausbildungsmessen

Der Regionalverbund stellt nun schon seit 12 Jahren in Folge auf Ausbildungsmessen das vielseitige Berufsbild der Immobilienleute vor und informiert über die Möglichkeit, in einer der drei zum Verbund gehörenden Wohnungsbaugenossenschaften ausgebildet zu werden. Die 19. SWE Ausbildungsmesse fand am 19. und 20. September 2018 im Atrium der SWE Gruppe statt. 37 externe Aussteller und die Unternehmen der SWE Gruppe präsentierten sich und ihre über 120 Ausbildungsberufe sowie zahlreiche Studiengänge. Der Regionalverbund kommuniziert dabei die Genossenschaftsidee und überzeugt im Gespräch immer wieder: Es ist mehr als „mieten, kaufen, wohnen“. Hinter den Kulissen eines Immobilienunternehmens geschieht weit mehr, als nur die reine Wohnungsvermittlung. Das macht den Beruf umso vielseitiger und interessanter. Deshalb war es uns eine Freude gemeinsam mit der WBG Einheit, WbG „Erfurt“ und WBG Zukunft diesen Beruf auch auf der größten mitteldeutschen Berufsmesse zu bewerben: FORUM BERUFSSTART fand am 14. und 15. November 2018 auf der Messe in Erfurt statt und zählte ca. 250 Aussteller. Wir danken allen Interessenten und Ausbildungssuchenden für ihren Besuch am Stand des Regionalverbundes!

Sie haben Interesse an einer Ausbildung als Immobilienkaufmann/-frau? Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen.

Melden Sie sich unter.....

www.erfurter-genossenschaften.de oder

Regionalverbund der Erfurter Genossenschaften



Volle Pfanne!

Auf der Kinder-Kult 2019

Kochen und Speisen zuzubereiten kann so cool sein! Wer glaubt, dass Kochen nur der Nahrungsaufnahme dient und dies nur Mutti kann, der irrt! Gemeinsam mit Fachexperten zeigen wir, wie man mit einfachen Mitteln die tollsten, leckersten und manchmal auch ausgefallenen Speisen aufischt. Kinder und Jugendliche erfahren in ihren Klassenverbänden, dass es wichtig, einfach und bezahlbar es ist, für die Zubereitung von Speisen und Getränken Produkte aus der Region und der Saison zu verwenden. Nicht nur die Vorbereitung der Mahlzeiten in der Gruppe macht besonderen Spaß, sondern auch das Verzehren am selbst gedeckten und dekorierten Tisch. In zwei Messehallen und einem riesigen Außenbereich erleben Kinder im Alter von 3 bis 16 Jahren vom **12. - 15. Januar 2019** Einzigartiges und Spektakuläres. Zahlreiche Erlebniswelten, wie zum Beispiel Sport, Medien, Wissenschaft und Natur, Geschichte, Kultur, Bildung oder Gesundheit bieten Interessantes und Spannendes zum Zuschauen, Mitmachen und Experimentieren.



© Bilder: Regionalverbund,
Zeichnungen: Sandruschka

REGIONALVERBUND DER ERFURTER GENOSSENSCHAFTEN
BAHNHOFSTRASSE 4a | 99084 ERFURT
Tel. (0361) 51 80 50 23 | info@erfurter-genossenschaften.de
www.erfurter-genossenschaften.de

DIE  GENOSSENSCHAFTEN

Wir leben
KULTUR-
ERBE!

... für Ihre Region